

Informationen zur Oberstufe und zum Deutschen Internationalen Abitur



Diese Übersicht ist eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen – Änderungen vorbehalten. Verbindlich ist die Prüfungsordnung zum Deutschen Internationalen Abitur mit den zugehörigen Richtlinien in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

1. Die Klassen 11 und 12

Die Klassen 11 und 12 bilden die sogenannte Qualifikationsphase für das Abitur und bestehen aus vier in der Notengebung getrennten Kurshalbjahren.

Die Noten der einzelnen Fächer der vier Halbjahre (11.1, 11.2, 12.1, 12.2) stehen alle im Abiturzeugnis.

2. Noten und Klausuren

In den Fächern Deutsch, Spanisch, Englisch und Mathematik werden in den ersten drei Halbjahren jeweils zwei Klausuren geschrieben in den übrigen Fächern jeweils eine. Im vierten Halbjahr (12.2) wird in jedem Fach nur eine Klausur geschrieben.

Die Termine der Klausuren werden über einen zentralen Klausurplan für jedes Halbjahr festgelegt.

Die Leistungen werden mit Punkten bewertet:

15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	04	03	02	01	00
Note 1			Note 2			Note 3			Note 4			Note 5			Note 6

3. Die Abiturprüfung

Jede/r Schüler/in wählt am Anfang von Klasse 12 fünf unterschiedliche Prüfungsfächer für die Abiturprüfungen. Er/Sie wird in drei Fächern schriftlich und in zwei Fächern mündlich geprüft.

Übersicht über die möglichen Prüfungsfächer:

schriftlich	1.	Deutsch
	2.	Spanisch, Englisch, Mathematik
	3.	Spanisch, Englisch, Mathe, Biologie, Chemie, Physik, Geschichte
mündlich	4.	Spa, Eng, Mus, Frz, Mat, Bio, Che, Phy, Geo, Ges, Phi
	5.	Spa, Eng, Mus, Frz, Mat, Bio, Che, Phy, Geo, Ges, Phi

Bedingungen:

- Aus jedem der drei Aufgabenfelder muss mindestens ein Fach als Prüfungsfach ausgewählt werden:
Sprachen/Künste, Mathematik/Naturwissenschaften, Gesellschaftswissenschaften
- Die schriftlichen Prüfungsfächer müssen mindestens zwei Aufgabenfelder abdecken.
- Es müssen fünf unterschiedliche Fächer gewählt werden.

4. Die Gesamtqualifikation

Die Gesamtqualifikation (Abiturergebnis) setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

Den Halbjahresleistungen (Q) und den Prüfungsleistungen (A).



4.1 Die Teilqualifikation Q (Halbjahresleistungen der Klasse 11 und 12)

Die Schülerinnen und Schüler haben insgesamt 12 Fächer belegt und somit am Ende der Qualifikationsphase 48 Halbjahresergebnisse. Von diesen 48 Ergebnissen werden 36 angerechnet. Dabei gibt es folgende **Pflichtfächer**, die in der genannten Anzahl eingebracht werden müssen:

Deutsch	4	
Mathematik	4	
Spanisch oder Englisch oder Französisch	4	Bereich Fremdsprachen und Naturwissenschaften: zusammen mindestens 14
Biologie oder Chemie oder Physik	4	
Gesellschaftswissenschaftliche Fächer	mindestens 4	
→ davon in Geschichte	→ mindestens 2	
Kunst oder Musik	mindestens 3	
Sport	maximal 3	

Weitere Bedingungen:

- In den fünf Prüfungsfächern müssen jeweils alle vier Halbjahresergebnisse angerechnet werden.
- Für die Fremdsprachen und Naturwissenschaften gilt: Wenn Leistungen eingebracht werden, müssen die Ergebnisse aus mindestens zwei Halbjahren eingebracht werden.
- Es darf kein Kurs mit 00 Punkten eingebracht werden.

Die Teilqualifikation Q ist erfüllt, wenn

- keine der einzubringenden 36 Halbjahresergebnisse 00 Punkte ist.
- mindestens 29 der 36 Halbjahresergebnisse mit mindestens 05 Punkten bewertet wurden.
- die Summe der 36 Halbjahresergebnisse mindestens 180 Punkte ergibt.

4.2 Die Teilqualifikation A (Abiturprüfungen)

Die Teilqualifikation A ist erfüllt, wenn

- die Summe der Ergebnisse der fünf Abiturprüfungen mindestens 25 beträgt.
- in mindestens drei Prüfungsfächern mindestens 05 Punkte erreicht wurden.
- in mindestens einem der Fächer Deutsch/Spanisch/Englisch/Mathematik mindestens 05 Punkte erreicht wurden.

Die Noten der fünf Abiturprüfungen gehen jeweils in vierfacher Wertung in die Gesamtqualifikation ein.